Konferenz der kämpferischen Arbeiter in Betrieben und Gewerkschaften

am 21.04.2018 ab 12 Uhr



7.i.S.d.P.: Fritz Ullmann, Kirchstr. 5, 42477 Radevormwald

Ezidisches Zentrum "Mala Ezidiya", Cheruskerring 52, 31137 Hildesheim

Dort sollen - die von den Arbeiterinnen und Arbeitern - in betrieblichen, gewerkschaftlichen als auch in gesellschaftlichpolitischen Auseinandersetzungen selbst gesammelten Erfahrungen und Gedanken ausgetauscht und neue Ziele des weiteren internationalen Arbeitskampfes gemeinsam diskutiert und entwickelt werden.

Besonders die letzte Tarifrunde hat eindeutig gezeigt, wenn die Arbeiter sich vereinigen und für ihre Ziele organisiert zusammen kämpfen, wächst der Zusammenhalt, Stolz und Kampfbereitschaft. Es lassen sich dann auch solche künstlichen Spaltungen, z.B. unter Azubis, zwischen Leiharbeitern, Werksverträglern und Stammbelegschaften, zwischen Kollegen unterschiedlicher Nationalitäten leichter überwinden. Wir haben auch in der letzten Tarifrunde beobachtet, wie schnell die Kapitalistenverbände in solchen Fällen zittrig werden und möglichst wieder Ruhe in ihren Laden bringen wollen. Im Tarifkampf hätten wir mehr erreichen können, wenn unsere gewachsene Kampfbereitschaft für weitere erstreitbare Zugeständnisse voll genutzt worden wäre!

Wir kämpfen im InterBündnis weiterhin unter anderem für mehr Ausbildungs- und Arbeitsplätze mit der Forderung nach der 30-Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich. Für die Zukunft der Jugend! Gegen Spaltung und Lohndumping: für gleiche tarifliche Bezahlung von Stamm- und Leiharbeitern, gegen die Diskriminierung von Frauen! Angleichung von Löhnen und Arbeitszeit von Ost an West! Gegen Umweltzerstörung, für regenerative Antriebstechnologien. Gegen jede imperialistische Aggression! Für das Recht auf Flucht auf antifaschistischer Grundlage! Kampf dem Rechtsruck der Regierung!



Mehr Infos:

www.inter-buendnis.de





